

Aufbauweiterbildung Systemische Supervision

Leitung / (Co-) Lehrende: Peter Ebel, Julia Strecker, Heiko Kleve, Michaela Gelke und weitere M7 Lehrende



INSTITUT
für Paartherapie
Supervision & Coaching

Module

Modul 1: 25.06. - 26.06.2021

Supervisor*innen und Coachs als Unternehmer*innen

Kontexte, Geschichte und Definition von Supervision und Coaching, Abgrenzungen von anderen Formaten und Ziele, Zirkularität, Muster, Prozesse, (Konstrukt-)Neutralität, Systemtheorie und Konstruktivismus
20 WE Theorie(n) und Methoden

Modul 3: 16.10. - 17.10.2021

Differenzierung von Beratungsformaten

Vom Kontakt zum Kontrakt, Settings und Fallbeispiele
Theorien der Selbstreferentialität und Differenztheorie
20 WE Theorie(n) und Methoden

Modul 2: 17.09. - 18.09.2021

Ressourcen, Rituale - REFLECTING TEAM

Emotionale Rahmung von Beratungsprozessen, Fragen und Kommentare, Allparteilichkeit und Pluralität, Multiperspektivität und ethische Grundsätze, Kybernetik erster und zweiter Ordnung, Ökologie des Geistes
20 WE Theorie(n) und Methoden

Modul 4: 10.12., 11.12. und 12.12.2021

Die Rolle als Supervisor*in, Berufsbiographie und Rolle(n)

in Schule/Studium/Ausbildung/Herkunftsfamilie/
Partner*innenschaften
15 WE Selbsterfahrung/Selbstreflexion, 05 WE (Lehr-)Supervision

Die Termine für die Module 5-11 werden im November 2021 veröffentlicht.

Modul 5: 02/2022

Geschichte(n), Konzeptionen, kreative Akquisition

Einzel-supervision, Sozialer Konstruktivismus
10 WE (Lehr-)Supervision, 10 Theorie(n) und Methoden

Modul 7: 06/2022

Supervision in psychosozialen und psychotherapeutischen Kontexten

Gruppensupervision und Fallbeispiele, Autopoiesetheorie
Theorien der Selbstorganisation und dynamischer Systeme
10 WE (Lehr-)Supervision, 10 WE Theorie(n) und Methoden

Modul 9: 09/2022

Ressourcen, Potenziale, Wirklichkeitskonstruktionen

Positionen, Perspektiven, Selbstwirksamkeit
Teamsupervision und Fallbeispiele, Theorie sozialer Systeme,
Chaostheorie
10 WE (Lehr-)Supervision, 10 WE Selbsterfahrung/Selbstreflexion

Modul 11: 12/2022

Bilanzierung und Abschluss der Aufbauweiterbildung Systemische Supervision

10 WE (Lehr-)Supervision

Modul 6: 04/2022

Systemische Strukturaufstellungen

10 WE Theorien und Methoden

Modul 8: 08/2022

Kontextuelle Sensibilität, Genderperspektiven und Vielfalt

Fallsupervision im Teamsetting und Fallbeispiele,
Kommunikationstheorie
Systemische Strukturaufstellungen
10 WE (Lehr-)Supervision, 10 WE Theorie(n) und Methoden

Modul 10: 10/2022

Dokumentierte Supervisionspraxis der Teilnehmer*innen

20 WE (Lehr-)Supervision

Zulassungsvoraussetzung für die Aufbauweiterbildung Systemische Supervision:

Hochschulabschluss, Ausnahmeanträge können individuell gestellt werden

5 Jahre Berufspraxis

Eine Vorerfahrung als Supervisand*in ist erwünscht

Eine Bescheinigung eines SG-Instituts über eine vorher absolvierte Weiterbildung entsprechend den gültigen SG-Rahmenrichtlinien oder ein SG-/DGSF-Weiterbildungsnachweis „Systemische Beratung“, „Systemische Therapie“ oder „Systemisches Coaching“.

Umfang der Aufbauweiterbildung am M7 Institut:

200 Weiterbildungseinheiten (WE*): 100 WE Theorie(n) und Methoden, 25 WE Selbsterfahrung und Selbstreflexion, 75 WE Supervision, WE*: 1 WE = 45 Minuten

Umfang der Aufbauweiterbildung in Selbstorganisation:

100 LE: 30 LE Intervision, 50 LE nachgewiesene Praxis in Form dokumentierter Beratungsarbeit, 20 LE Eigenarbeit, Literaturstudium etc.

Gesamtumfang und Dauer der Aufbauweiterbildung Systemisches Supervision:

300 WE/LE

Minstdauer: 1 Jahr

Modultage und Zeiten (inclusive Pausen):

Module 01-03: Freitag und Samstag, jeweils 09.00-17.30 Uhr

Modul 04: Freitag und Samstag, jeweils 09.00-17.30 Uhr, Sonntag: 09.00-17.00 Uhr

Module 05-10: Samstag: 09.00-17.30 Uhr

Investition:

3.500,-- € bei 14 Monatsraten à 250,-- € (per Dauerauftrag: 1. Rate am 14.07.2020)

oder

3.324,-- € bei Einmalzahlung von 1.166,-- € zu Beginn der Aufbauweiterbildung
+ 13 Monatsraten à 166,-- €

oder

3.150,-€ als Einmalzahlung zu Beginn der Aufbauweiterbildung

Nach Abschluss der Aufbauweiterbildung Systemische Supervision erhalten die Absolvent*innen eine Teilnahmebescheinigung vom M7 Institut. Die Aufbauweiterbildung kann die Voraussetzungen erfüllen, um einen Weiterbildungsnachweis Systemische Supervision (SG) beantragen zu können:

„Die Systemische Gesellschaft vergibt Weiterbildungsnachweise an SG-Mitglieder, die Weiterbildungen an SG-Mitgliedsinstituten absolviert haben, deren Curricula den in den Rahmenrichtlinien genannten Voraussetzungen entsprechen. Die Mitgliedsinstitute bescheinigen die ordnungsgemäße Teilnahme an den unter 1.3 (Umfang der Weiterbildung) aufgelisteten Weiterbildungs- und Lerneinheiten sowie die dokumentierte Praxis und beantragen den SG-Weiterbildungsnachweis.“ (SG-Rahmenrichtlinien für die Weiterbildung „Systemische Supervision“ vom 16.05.2019).

Die Gebühr für einen SG-Weiterbildungsnachweis erhebt die Systemische Gesellschaft e.V.

und ist von den Antrag stellenden Absolvent*innen der Aufbauweiterbildung auf das Konto der SG zu überweisen.

Weiterbildung und Aufbauweiterbildung

Systemische Supervision

Leitung / (Co-) Lehrende: Peter Ebel, Julia Strecker, Heiko Kleve, Michaela Gelke und weitere (auch ehemalige) M7 Lehrende

Module

Modul 1: 07.10.-08.10.2017

Supervisor*innen und Coachs als Unternehmer*innen - und die Kontexte sind König*innen

Systemtheorie und Konstruktivismus, Ziele, Zirkularität und zirkuläre Fragen I; Interaktionen, Muster und Prozesse; Neutralität, Konstruktneutralität, Fallbeispiele, Übungen, Live-Supervision. Theorie und Methoden (20 WE)

Modul 3: 17.03.-18.03.2018

Differenzierung von Beratungsformaten und Theorien der Selbstreferentialität

Supervision, Coaching, Organisationsberatung, Online-Beratung; zirkuläre Fragen II
Fallbeispiele, Übungen, Live-Coaching/Einzelsupervision, Multiperspektivität
und ethische Grundsätze
Theorie und Methoden (20 WE)

Modul 2: 02.12.-03.12.2017

Ressourcen, Rituale - REFLECTING - TEAM

Lösungs- und ressourcenorientierte Fragen und Kommentare, Rituale, Allparteilichkeit und Pluralität, Kybernetik 2. Ordnung und Synergetik, Fallbeispiele, Übungen, Live-Supervision
Theorie und Methoden (20 WE)

Modul 4: 15.06.-17.06.2018

Die Rolle als Supervisor_in im Fokus - Berufsbiographie - Berufszugehörigkeiten und Rollen in der Herkunftsfamilie - Mehrgenerationenperspektive

Genogramm- und Organigrammarbeit
Arbeit mit Wahrnehmungspositionen, Zeitlinien, Figuren und Aufstellungen
Theorie und Methoden (5 WE), Selbsterfahrung und Selbstreflexion (25 WE)

Modul 5: 31.08.-02.09.2018

Geschichte(n), Konzeptionen, Settings, Akquisition in unterschiedlichen Kontexten - z.B. „Bühne, Set und Mikro“

Sozialer Konstruktivismus und Akquisition im Kontext sozialer Kontrolle(n), in der Wissenschaft, in der Politik . . .

Auftragsklärung und Kontrakt, Fragen zu Ausnahmen, Unterschieden und Zielen

Erwartungen und Erwartungserwartungen

Supervisionsformat: Einzelsupervision; Fallbeispiele, Übungen, Live-Supervision

Theorie und Methoden (20 WE), (Lehr-)Supervision (10 WE)

Modul 7: 18.01.-20.01.2019

Kontextuelle Sensibilität, Genderperspektiven und Vielfalt

Kommunikationstheoretische Perspektiven, Prämissen, Glaubenssätze, Überzeugungen

Supervisionsformat: Fallsupervision im Teamsetting; Fallbeispiele, Übungen, Live-Supervision

Theorie und Methoden (20 WE), (Lehr-)Supervision (10 WE)

Modul 6: 16.11.-18.11.2018

Supervision in psychotherapeutischen und psychosozialen Kontexten als Dauerreflexion, als Fallsupervision . . .

Status-Quo-Fragen, Coping-Fragen, Verschlimmerungsfragen, Wunderfragen

Theorien der Selbstorganisation und dynamischer Systeme

Supervisionsformat: Gruppensupervision; Fallbeispiele, Übungen, Live-Supervision

(Lehr-)Supervision (10 WE), Theorie und Methoden (20 WE)

Modul 8: 15.03.-17.03.2019

Systeme und zirkuläre Fragen III - Ressourcen, Potenziale, Möglichkeiten - Wirklichkeitskonstruktionen als Selbsterfahrung

Positionen, Perspektiven, Selbstwirksamkeit

Theorie und Methoden (5 WE), Selbsterfahrung und Selbstreflexion (25 WE)

Modul 9: 24.05.-26.05.2019

Supervisionspraxis als Praxisforschung - und differenztheoretische Perspektiven

Skalierungs-, Externalisierungs- und Vorwärtskoppelungsfragen
(Re-)Konstruktion und Kontextualisierung institutioneller und individueller Probleme,
kommunikative Muster, Arbeitsbeziehungsstrukturen
„Mal angenommen, Mitglieder in Arbeitssystemen arbeiten häufiger in Gruppen als sie denken und glauben es seien Teams.“
Supervisionsformat: Teamsupervision I; Fallbeispiele, Übungen, Live-Supervision
(Lehr-)Supervision (10 WE), Theorie und Methoden (20 WE)

Modul 11: 25.10.-27.10.2019

Team- und Konzeptentwicklung Fallbeispiele, Übungen, Live-Supervision

Theorie und Methoden (20 WE), (Lehr-) Supervision (10 WE)

Modul 13: 14.02.-16.02.2020

Konsultation als Supervisionsformat - und Reflexion von Kontrolle, Qualitätssicherung, Anpassung

Entwicklung einer institutionellen, konstruktiven Kritikkultur
Fallbeispiele, Übungen
Theorie und Methoden (20 WE), (Lehr-) Supervision (10 WE)

Modul 10: 09.08.-11.08.2019

Teamsupervision II - und chaostheoretische Positionen

Begrenzungs- und Behinderungsmacht, Team und Leitung, Bindungen und Identitäten in Teams
Sprechchöre, Split-messages, „So tun als ob Aufgaben“
Fallbeispiele, Übungen, Live-Supervision
Theorie und Methoden (20 WE), (Lehr-) Supervision (10 WE)

Modul 12: 06.12.-08.12.2019

Selbsterfahrung und Selbstreflexion Zirkuläre Fragen IV

Theorie und Methoden (5 WE), Selbsterfahrung und Selbstreflexion (25 WE)

Modul 14: 24.04.-26.04.2020

Wer steuert was und wen? Wie wirkt was? Was soll´s? Wie kommt´s?

Fallbeispiele, Übungen, Live-Supervision
Theorie und Methoden (20 WE), (Lehr-) Supervision (10 WE)

Modul 15: 19.06.-21.06.2020

Management von Belastungen und Krisen - Copingstrategien

Impact-Techniken und zirkuläre Fragen V
Theorie und Methoden (5 WE), Selbsterfahrung und Selbstreflexion (25 WE)

Modul 16: 04.09.-06.09.2020

Bilanzierung und Abschluss von und in Supervisionen

Theorie und Methoden (10 WE), (Lehr-) Supervision (20 WE)

Zusätzliches Angebot: 13.02.2021
Systemische Strukturaufstellungen
(s. Seminare / Workshops)

Die **Aufbauweiterleitung** Systemische Supervision umfasst 200 Weiterbildungseinheiten, die in Absprache mit der Institutionsleitung aus dem Modulangebot ausgewählt werden und endet am 06.09.2020. Zusätzlich werden 100 Lerneinheiten von den Weiterbildungsteilnehmer*innen selbst organisiert.

Zulassungsvoraussetzung Aufbauweiterbildung

Hochschulabschluss, Ausnahmeanträge können individuell gestellt werden

5 Jahre Berufspraxis

Eine Vorerfahrung als Supervisand*in ist erwünscht

Eine Bescheinigung eines SG-Instituts über eine vorher absolvierte Weiterbildung entsprechend den gültigen SG-Rahmenrichtlinien oder ein SG-/DGSF-Weiterbildungsnachweis „Systemische Beratung“, „Systemische Therapie“ oder „Systemisches Coaching“.

Zulassungsvoraussetzung Weiterbildung

Abschluss Hochschulstudium (Ausnahmeanträge können individuell gestellt werden), eine methodische Zusatzausbildung im Umfang von 300 Unterrichtsstunden im Spannungsfeld von Person, Rolle und Institution, 5 Jahre Berufspraxis, Vorerfahrungen als Supervisand_in sind erwünscht.

Gesamtumfang der Weiterbildung

Systemische Supervision: 600 WE/LE

Minstdauer: 2,5 Jahre

450 Weiterbildungseinheiten (WE) im Kontext von M7 Modulen:

250 WE Theorie und Methoden

100 WE Selbsterfahrung und Selbstreflexion

100 WE Supervision

150 Lerneinheiten (LE) sind selbst organisiert:

50 LE Intervision

50 LE nachgewiesene Praxis (min. 3 Prozesse)

50 LE Literaturstudium, Eigenarbeit etc.

Gesamtumfang der Aufbauweiterbildung

Systemische Supervision: 300 WE/LE

Minstdauer: 1 Jahr

200 Weiterbildungseinheiten (WE) im Kontext von M7 Modulen:

100 WE Theorie und Methoden

25 WE Selbsterfahrung und Selbstreflexion

75 WE Supervision

100 Lerneinheiten (LE) sind selbst organisiert:

30 LE Intervision

50 LE nachgewiesene Praxis (min. 3 Prozesse)

20 LE Literaturstudium, Eigenarbeit etc.

Seminartage für die Module 01-03: Samstag und Sonntag

Seminartage für die Module 04-16: Freitag, Samstag, Sonntag

Seminarzeiten: Freitag und Samstag 09.00-17.30 h, Sonntag, 08.30-16.30 h (jeweils inklusive Pausen)

Investition: 226,- € (2 tägiges Modul)

Investition: 339,- € (3 tägiges Modul)

Nach Abschluss der Weiterbildung bzw. Aufbauweiterbildung Systemische Supervision erhalten die Absolvent*innen eine Teilnahmebescheinigung vom M7 Institut. Die Weiterbildung bzw. Aufbauweiterbildung kann die Voraussetzungen erfüllen, um einen Weiterbildungsnachweis Systemische Supervision (SG) beantragen zu können:

„Die Systemische Gesellschaft vergibt Weiterbildungsnachweise an SG-Mitglieder, die Weiterbildungen an SG-Mitgliedsinstituten absolviert haben, deren Curricula den in den Rahmenrichtlinien genannten Voraussetzungen entsprechen. Die Mitgliedsinstitute bescheinigen die ordnungsgemäße Teilnahme an den unter 1.3 (Umfang der Weiterbildung) aufgelisteten Weiterbildungs- und Lerneinheiten sowie die dokumentierte Praxis und beantragen den SG-Weiterbildungsnachweis.“ (SG-Rahmenrichtlinien für die Weiterbildung „Systemische Supervision“ vom 16.05.2019).

Die Gebühr für einen SG-Weiterbildungsnachweis erhebt die Systemische Gesellschaft e.V. und ist von den Antrag stellenden Absolvent*innen der Aufbauweiterbildung auf das Konto der SG zu überweisen.